

Rechenschaftsbericht

Hackspace Jena e. V.

Gecko Gecko (Vorsitzender)

Jens Kubieziel (Schriftführer)

Adrian Pauli (Schatzmeister)

10. Dezember 2017 bis 01. Dezember 2018

Inhaltsverzeichnis

1	Mitgliederentwicklung	3
2	Finanzen	3
2.1	Ideeller Bereich	3
2.2	Zweckbetrieb	4
2.3	Zweckgebundene Spenden	4
2.4	Kontoführung	4
2.5	Aktueller Kontostand	4
3	Vereinsaktivitäten	5
3.1	Elektronikrunde	5
3.2	Chaostreff und monatliches Plenum	5
3.3	Spieleabend – Gesellschaftsspielerei	6
3.4	GNU/Linux User Group	6
3.5	Gaming am Freitag	6
3.6	Reparier-Café	6
3.7	Funkwoche	6
3.8	Saturday Make Session	6
3.9	Öffentlichkeitsarbeit	6
4	Tätigkeitsberichte des Vorstandes	7
4.1	Gecko	7
4.2	Jens	8
4.2.1	Bürokratie	8
4.2.2	Ausschluss eines Mitglieds	8
4.2.3	Gemeinnützigkeit und Freifunk	8
4.2.4	Rundfunkbeitrag	9
4.2.5	Twitter und andere soziale Medien	9
4.2.6	Fehlende Beiträge	9
4.2.7	Koordination von Vorträgen	9
4.2.8	Tor-Relay	10
4.2.9	Dezentrale Dienste	10
4.2.10	Datenschutz	10
4.2.11	Ehrenamtsbeirat	10
4.3	Adrian	10

1 Mitgliederentwicklung

Zum Stichtag, dem 24. November 2018, hat unser Verein 56 Mitglieder sowie ein Fördermitglied. Seit der letzten Jahreshauptversammlung haben wir 13 Mitglieder begrüßt und 6 Mitglieder verabschiedet.

2 Finanzen

Im Zeitraum vom 03. Dezember 2017 bis zum 24. November 2018 erhielt unser Verein Einnahmen von 26 420,46 € und tätigte Ausgaben von 18 869,37 €. Daraus ergibt sich ein Zuwachs von 7 551,09 €.

2.1 Ideeller Bereich

Im ideellen Bereich gab es in diesem Zeitraum folgende Einnahmen:

- Mitgliedsbeiträge in Höhe von 9334 €
- 1341,92 € Spenden
- 10 000 € Fördermittel für den Reparier-Café Bus

Insgesamt sind das Einnahmen von 20 675,92 €.

Die Ausgaben in diesem Zeitraum für Miete, Internet sowie die Abschläge für Nebenkosten betragen 8001,18 €. 20 € haben wir an den FSFE e. V. gespendet. 5775,21 € wurden für den Reparier-Café Bus ausgegeben. Für sonstige Sachen wurden 1785,9 € ausgegeben. Dies sind zum Teil Ausstattungsgegenstände und Verbrauchsmaterialien wie Visitenkarten, Reinigungsmittel, Müllbeutel usw. Außerdem wurden Werkzeuge und Bauteile für die Werkstatt und die CNC Fräse angeschafft und ein Digitaloszilloskop. Gesamt sind das Ausgaben in diesem Bereich von 15 583,29 €.

Der ideale Bereich hat somit einen Überschuss von 5093,62 € eingebracht.

2.2 Zweckbetrieb

Aus den Verkäufen von Getränken und Snacks ergaben sich Einnahmen von 5141,22 €, wobei für 2987,95 € Waren eingekauft haben. Damit ergibt sich ein Überschuss von 2153,27 €, der für Finanzierungen im ideellen Bereich verwendet werden kann.

Das Reparier-Café nahm durch ihre Veranstaltungen 603,32 € ein und gab für Ersatzteile 62,65 € aus. Damit ergibt sich ein Überschuss von 540,67 €, der für Finanzierungen im ideellen Bereich verwendet werden kann.

Insgesamt hat damit unser Zweckbetrieb einen Überschuss von 2693,94 € erwirtschaftet.

2.3 Zweckgebundene Spenden

Projekt	Eingang	Ausgang	Stand
Freifunk	0 €	20,99 €	5,01 €
Reparier-Café	0 €	232,51 €	650,96 €
Werkstattbus Reparier-Café	10 000 €	5885,21 €	4114,79 €
Tor-Relay	0 €	19,84 €	220,16 €
Veranstaltung Förderung Ehrenamt 2018	300 €	0 €	300 €

Tabelle 1: Eingänge/Ausgänge Zweckgebundene Spenden

2.4 Kontoführung

Für die Kontoführung wurden 236,48 € aufgewendet.

2.5 Aktueller Kontostand

Konto	Kontostand am 24. 11. 2018
Barkasse	105 €
Reparier-Café Barkasse	176,85 €
Kautionskonto	1668,11 €
Girokonto	9035,06 €

Tabelle 2: Übersicht der Konten

3 Vereinsaktivitäten

Ein großer Teil der Vereinstätigkeiten ergibt sich aus der Bereitstellung der Infrastruktur. So haben sich regelmäßige offene Runden etabliert, in denen themenbezogen gearbeitet wird. Für die einzelnen Veranstaltungen haben sich Freiwillige aus dem Verein gefunden, die sich um die Organisation kümmern.

Name	Turnus
Elektronikrunde	wöchentlich
Chaostreff	wöchentlich
Spieleabend	zweiwöchentlich
Linux User Group	wöchentlich
Gaming am Freitag	zweiwöchentlich
Plenum	monatlich
Thuringiafurs Stammtisch	monatlich
Saturday Make Session	zweiwöchentlich
Reparier-Café	monatlich

Tabelle 3: Aktivitäten

3.1 Elektronikrunde

Die Elektronikrunde trifft sich wöchentlich im Krautspace. Sie unterstützt bei Elektronikprojekten, Fehlersuche, Reparaturen und fördert den Erfahrungsaustausch. Der Verein stellt dabei einen großen Teil der Werkzeuge und Verbrauchsmaterialien bereit. Dieses Jahr haben wir unsere Werkstatt um eine CNC-Fräse erweitert und ein neues Digital-Oszilloskop angeschafft.

Es wurden auch die Veranstaltungen vorbereitet: Löt-Workshop, Maustüröffnertag.

3.2 Chaostreff und monatliches Plenum

Der Chaostreff ist unsere wöchentlich stattfindende themenoffene Runde. An diesem Tag steht der Raum Mitgliedern und Gästen zur freien Verfügung. Neben den gut besuchten Treffen gab es Vorträge und studentische Einführungsveranstaltung.

Die Themen der Vorträge lagen im Bereich Informationstechnologie, Computersicherheit, Netzpolitik, Datenschutzes, Verschlüsselung, CAD, Hackathon.

Einmal im Monat gab es ein Plenum. Hier wurden vereinsinterne Themen und Projekte besprochen.

3.3 Spieleabend – Gesellschaftsspielerei

Am Spieleabend werden alle zwei Wochen anspruchsvolle Brett- und Kartenspiele mit unterschiedlichen Spielkonzepten gespielt. Es wurden aktuelle Spiele von Spielermessen präsentiert.

3.4 GNU/Linux User Group

Die Linux-User-Group trifft sich wöchentlich um Themen der freien Software zu behandeln. Die Veranstaltung wurde gut besucht, es gab Vorträge. Es konnte vielen Gästen bei unterschiedlichen Computerproblemen geholfen werden.

3.5 Gaming am Freitag

Beim Gamingstammtisch geht es um Computerspiele — egal auf welcher Plattform, ob gekauft oder selbst geschrieben. Die Schwerpunkte sind Game Design und die Auswirkungen des Spielens auf Spieler und Gesellschaft.

3.6 Reparier-Café

Seit 31. Juli 2014 ist das Reparier-Café ein fester Bestandteil unseres Vereins. Es leistet Hilfe bei der Reparatur von Gebrauchsgegenständen. Seine monatlichen Veranstaltungen werden sehr gut besucht. In diesem Jahr wurden von Fördergeldern ein Linienbus angeschafft, der zu einem mobilen Werkstattbus umgebaut wird.

3.7 Funkwoche

Dieses Jahr luden wir zweimal zur Funkwoche um uns mit Themen rund um CB-Funk und Satellitenkommunikation zu beschäftigen. Es gab Vorträge von Mitgliedern und Gästen, sowie Prototypenbau und Diskussionsrunden. In diesem Rahmen haben wir auch an den Spacetalks der ESA teilgenommen.

3.8 Saturday Make Session

Zweimal im Monat stehen die Räume des Hackspace jedem Bastler offen. Unter Anleitung kann gebohrt, gefräst, gefeilt, gelötet und programmiert werden.

3.9 Öffentlichkeitsarbeit

Als Verein haben wir zusätzlich auch an mehreren Veranstaltungen mitgewirkt:

- Stand bei den Chemnitzer Linux-Tagen 2018
- Vorträge zur ALOTA (Einführungsveranstaltung zum Studienanfang)
- Workshop zum Bau von Alarmanlagen mit Kindern zum Maustüröffnertag
- Lötworkshop im Rahmen des Informatik-Sommercamp

4 Tätigkeitsberichte des Vorstandes

4.1 Gecko

Gecko hat sich als Vorstandsvorsitzender mit folgenden Themen beschäftigt:

- Vernetzung mit anderen Vereinen, Institutionen und Initiativen:
 - Cellu l'art Festival Jena e. V.
 - FSU FSR Informatik
 - Kulturschlachthof Jena
 - Offenes Jena (Open Knowledge Foundation)
 - Lichtwerkstatt
 - FSU Stura
 - Leuchtturm Jena
 - CCC e. V.
 - Maschinenraum Weimar
 - Studierendenwerk Jena
 - Deutsches Luft- und Raumfahrtzentrum (DLR)
- Teilnahme an vernetzenden und öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen
 - Chaos Communication Congress (34C3)
 - Chemnitzer Linxstage 2018
 - Easterhegg 2018
 - Geekend in der Dezentrale Leipzig
 - Haxogreen Luxembourg
 - Gulaschprogrammierenacht
 - MRMCD 2018
 - Datenspuren 2018
 - OpenRheinRuhr
- Teilhabe an der Organisation von Events
 - Cellu l'art Kurzfilmnacht im Krautspace
 - Etablierung regelmäßiger Plenen
 - Pitch-Vortrag beim Hackathon Coding Da Vinci Ost
 - WDR Maustüröffnertag
 - Saturday Make Session
 - Vorbereitung Drohnenstammtisch
- Pflege der Werkstatt
- Koordination von Vereinsfragen
- Hausmeister und Ansprechpartner für Raumpflege
- Getränke für die Bar
- Anschaffung Bus
 - Koordination mit Repariercafe
 - Unterzeichnung des Kaufvertrages
 - Abnahme des Busses

4.2 Jens

4.2.1 Bürokratie

Jens' Rolle im Vorstand des Vereins wechselte von der des Vorstands in die des Schriftführers. Im Dezember 2017 hat er die Außendarstellung des Vereins angepasst, so dass die Änderungen im Vorstand auch veröffentlicht sind. Leider gab es seitens eines Vorstandsmitglieds keine Bereitschaft, der Impressumspflicht Folge zu leisten. Dieser Umstand wurde von Jens im Laufe des Jahres mehrfach (leider erfolglos) angesprochen.

Für die Koordination der Vorstandsmitglieder gibt es die Mailingliste hackspace-office@lstsrv.org. Die Mitglieder wurden geändert, dass diese den aktuellen Stand repräsentieren. Weiterhin wurde ein neuer Account im OTRS für gecko angelegt.

Für künftige Wechsel des Vereinsvorstands wurde eine [Checkliste](#) angelegt. Diese soll helfen, alle notwendigen Schritte zu planen und durchzuführen.

Über das gesamte laufende Jahr bearbeitete Jens Tickets im OTRS, antwortete auf Anfragen und leitete wichtig erscheinende Tickets an Mitglieder, die Mailingliste oder andere weiter.

4.2.2 Ausschluss eines Mitglieds

Bei der letzten Mitgliederversammlung im Jahr 2017 gab es Diskussionen um Verluste im Zweckbetrieb. Dabei entstand der Verdacht, dass es ein Mitglied, welches systematisch Geld aus der Kasse entwendet.

Der neue Vorstand besprach den Sachverhalt auf einer Sitzung und entschied sich den Sachverhalt zu beobachten. Kurze Zeit später konnten weitere unberechtigte Geldentnahmen festgestellt werden und das Mitglied wurde zur Rede gestellt. Der Vorstand entschied aufgrund des Gesprächs einstimmig, das betreffende Mitglied auszuschließen und ein Hausverbot auszusprechen. Über das Hausverbot wurden einzelne Mitglieder informiert, um dies auch effektiv durchsetzen zu können. In der Folge gab es einige Versuche seitens des Ex-Mitglieds Zugang zum Space zu bekommen. Dies wurde verwehrt. Seit mehreren Monaten wird der Ausschluss und das Hausverbot akzeptiert und es konnten keine neuen Versuche festgestellt werden.

4.2.3 Gemeinnützigkeit und Freifunk

Das Finanzamt schrieb den Verein an und hinterfragte, die Gemeinnützigkeit. Hintergrund war eine Vermutung bezüglich der verwalteten Hardware. Dieses Missverständnis wurde zusammen mit dem Vertreter des Freifunk Jena aufgeklärt und ein Schreiben an das Finanzamt Jena verfasst. Darauf gab es keinerlei Rückmeldung. Daher wird dies als erledigt betrachtet.

4.2.4 Rundfunkbeitrag

Jens fand heraus, dass gemeinnützige Vereine zunächst nur ein Drittel des Rundfunkbeitrages zahlen müssen. Unter bestimmten Umständen fällt dieser Beitrag sogar auf Null. Dies wurde mit dem ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice geklärt und wir erreichten eine Reduktion des Rundfunkbeitrages.

4.2.5 Twitter und andere soziale Medien

Der Verein hat einige Twitter-Konten. So gibt es u. a. [@KS RaumStatus](#). Für dieses Konto hatten wir zunächst keine Zugangsdaten. Diese wurden wieder besorgt. Mittlerweile twittert ein Bot wieder den Status des Raumes und auf Twitter ist zu sehen, ob der Raum besetzt ist oder nicht.

Daneben half Jens hin und wieder Tweets abzusetzen bzw. Sachen zu retweeten. Allerdings steckt hier wesentlich mehr Zeit und Aufwand hinein. Dafür gebührt ihm der Dank des Vorstands.

Der Verein betreibt auch eine Präsenz auf Facebook. Hin und wieder antwortete Jens auf Anfragen. Die Hauptarbeit liegt jedoch bei Vine. Jens dankt für das diesbezügliche Engagement.

Weiterhin gab es eine Repräsentanz auf Quitter. Die Seite verschwand leider im Laufe des Jahres. Daher ist auch unser Account nicht mehr erreichbar.

Es wäre sehr wünschenswert, wenn der Verein einen Account bei Mastodon hätte. Im Sinne der Dezentralisierung wäre auch der Betrieb einer eigenen Instanz schön.

4.2.6 Fehlende Beiträge

Jens nahm sich einer Aufgabe aus der letzten Vorstandsperiode an. Er sprach einige Mitglieder an, die mit der Zahlung im Rückstand waren. Dabei konnte einige Erfolge verzeichnet werden. Es gibt jedoch immernoch einige Personen, die teils Jahre im Rückstand sind. Hier sollte der neue Vorstand weiter mit Umsicht agieren, säumige Mitglieder mahnen und durchaus bei Nicht-Erfolg ausschließen.

4.2.7 Koordination von Vorträgen

Jens half, einige Vorträge im Verein zu koordinieren und hielt auch Vorträge. Eine der nennenswerten Veranstaltungen waren die bundesweiten Aktionstage für Netzpolitik und Demokratie. Hier wurde zunächst eine Umfrage über die Teilnahme initiiert. Nachdem die Mehrheit dafür gestimmt hatte, wurden mehrere Vorträge organisiert. Einen davon hielt Jens selbst.

4.2.8 Tor-Relay

Vor längerer Zeit rief Jens die Mitglieder auf, für den Betrieb eines Tor-Servers zu spenden. Dabei war die Maßgabe, dass es kein Exitserver sein sollte. Vielmehr sollte zunächst Erfahrung mit einem Mittelknoten oder einer Bridge gesammelt werden. Hierfür sind Gelder vorhanden (siehe Unterabschnitt 2.3). Einer der gemieteten vServer stellte sich als ungeeignet für andere Aufgaben heraus. Daher wurde dieser als Server für eine Tor-Bridge eingerichtet. Dieser läuft weitgehend wartungsfrei und benutzte zwischen 2 GiB und 1,1 TiB pro Monat.

4.2.9 Dezentrale Dienste

Der Verein betreibt diverse Dienste für Vereinszwecke. Dabei ist es sinnvoll, einige der Ressourcen auch nahestehenden Vereinen oder Organisationen zur Verfügung zu stellen. Daher wurden einige Dinge im Chaosumfeld zur Benutzung angeboten. Daraus resultierte eine Nutzung des Abstimmungswerkzeugs [Loomio](#) durch die Haecksen. Dies ist ein Zusammenschluss von weiblichen Mitgliedern des CCC. Diese nutzen unser Loomio für deren interne Abstimmungen.

4.2.10 Datenschutz

Mit der Anwendbarkeit der EU-Datenschutz-Grundverordnung prüfte Jens einige relevante Dinge im Verein und formulierte die [Datenschutzerklärung](#) für den Verein.

4.2.11 Ehrenamtsbeirat

Das Repariercafe Jena bewarb sich um eine Förderung vom Ehrenamtsbeirat der Stadt Jena. Jens nahm mit an der Sitzung teil und stellte den Verein sowie die Aktivitäten des Vereins vor.

4.3 Adrian

Adrian hat sich als Schatzmeister und Vorstandsmitglied mit Folgendem beschäftigt:

- Finanzverwaltung und Planung
 - Buchführung
 - Rechnungen bezahlen
 - Unterlagen prüfen und abheften
 - Unterstützung Kassenprüfung
 - Zuwendungsbescheinigungen erstellt
- Mitgliederverwaltung
 - Mitglieder persönlich begrüßt und in die Verwaltung aufgenommen
 - Fragen von Mitglieder bezüglich ihrer Beiträgen beantwortet
 - Anschreiben säumiger Mitglieder

- Verabschiedung von Mitgliedern
- Bar mit Getränken und Süßigkeiten:
 - Planung der Warenbeschaffung
 - Einkauf von Snacks
 - Absprachen mit Verantwortlichen
- Erstellung des Rechenschaftsberichts
- Verwaltung von Post und Postfach
- Treffen und Absprachen im Vorstand
- Absprachen mit Projektverantwortlichen
- Schreiben der Quartalsberichte
- Mitorganisation und Unterstützung von:
 - Stand bei Chemnitzer Linux Tage 2018
 - Maustüröffnertag
 - Lötworkshop
 - ALOTA
 - Anschaffung Bus für Reparier-Café
 - Plenen